

KIT-NEWS November 2016

Liebe KIT-Mitarbeiterinnen und KIT-Mitarbeiter!

Wir blicken auf einen perfekt organisierten, zahlreich besuchten, weg-weisend informativen und herzlich gelungenen 9. KIT-SteirerInnentag zurück!



Herzlichen Dank an das Organisationsteam: Hannelore Schlager, Claudia Wilding und Martin Maierhofer und an alle fleißigen Helferleins – Parkwächter, KuchenbäckerInnen, RaumschmückerInnen,...! Ein besonderer Dank gilt Gerda Lackerer, die die feinen, salzigen Begrüßungsgeschenke herstellte!





Als Ehrengäste durften der fachliche Leiter, Edwin Benko und die Bezirkskoordinatorin, Frau Hannelore Schlager, Herrn Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Walter Kreutzwiesner, den Leiter der Fachabteilung Katastrophenschutz, Herrn Hofrat Mag. Harald Eitner, in Vertretung von Herrn Bürgermeister Kurt Wallner, Frau Stadträtin Birgit Sandler und die Landtagsabgeordnete und Gemeinderätin Frau Helga Ahrer sowie Herrn Bezirkspolizeikommandanten Obstlt. Karl Holzer und in Vertretung von Stadtpfarrer Dr. Markus Plöbst, Herrn Pfarrer Martin Waltersdorfer, herzlich begrüßen! Die diesjährige Fortbildung rückte die Themen „Resilienz“ und die „Zusammenarbeit mit DolmetscherInnen“ in den Fokus.



Andreas Herz, MSc, Vizepräsident der WIKO Steiermark, schilderte in seinem Vortrag eindrücklich, welche Maßnahmen zum Aufbau von Resilienz beitragen: „Wir müssen lernen unsere ‘Gedanken-Apps’ zu schließen und ‘geschenkte’ Zeit zu nutzen.“ Andreas hat 3 Bücher herausgegeben:

1. Steh auf und geh weiter – mein Leben mit Krebs
2. Der Buddha als Coach – Resilienz
3. Der Buddha als Coach - Achtsamkeit

Die Bücher können über Lisa-Maria Kolleritsch bestellt werden. Bitte schickt bis spätestens Mi, den 14.12. 2016 den gewünschten Titel und die Anzahl per Email an lisa-maria.kolleritsch@stmk.gv.at!





Frau Mag.^a Susanne Baumann-Cox, brachte den interessierten ZuhörerInnen mit Hilfe eines Experiments den fordernden Beruf der Sprachmittlerin näher und erläuterte die Gefahren, wenn ungeschulte Personen zum Dolmetschen herangezogen werden.





Leoben: Schwammerlturm, Montanuniversität, Gösser Brauerei und Stahlproduktion sind nur einige der überregionalen „Wahrzeichen“ unserer Stadt – ist auf der Homepage zu lesen...

Da schließt sich unser Motto des heutigen Tages an – alles auf Schiene?

Es wurden in den letzten 17 Jahren viele Schienen gelegt und Weichen gestellt, damit KIT-Land Steiermark sich entwickeln und sich in der langjährigen Tradition der Einsatzorganisationen etablieren konnte. Fahrpläne zu erstellen ist eine übergeordnete Aufgabe – wir werden es heute noch hören, wie der Fahrplan für KIT-Land Steiermark ab 2017 aussehen wird. Ich kann jetzt schon verraten, dass wir einige neue Railjets in Betrieb nehmen werden und die Lokführer auf ihre Strecken und Ziele gut vorbereiten werden.

Ist man auf offener Strecke unterwegs, so muss man sich verlassen können – so wie es bei der Eisenbahn ist: auf den Weichensteller, den Fahrdienstleiter, den Servicemann,...

Im KIT-Land Steiermark seid ihr, KIT-MitarbeiterInnen und Mitarbeiter und eure Einsatzbereitschaft, die Landeswarnzentrale, die Hintergrundbereit-

schaft, die Koordinationsstelle und das Leitungsteam, das Land Steiermark und viele KooperationspartnerInnen, die Faktoren, die Sicherheit auf dem gemeinsamen Weg mit einem gemeinsamen Ziel vor Augen, Menschen in akuten Ausnahmesituationen zu unterstützen, geben.



Leoben – Gösser Brauerei - Bier – unterschiedliche Zutaten werden für ein perfektes Ergebnis benötigt und sogar der bittere Hopfen, wenn auch nur in geringen Mengen, trägt wesentlich zum Gesamtgeschmack bei. Zutaten, wie Wasser, Hopfen und Malz, wenn auch in ganz unterschiedlicher Quantität machen schlussendlich die Qualität aus!



Auch wir im Kriseninterventionsteam achten darauf, dass die Zutaten qualitativ sind und es gilt gut auf die Abstimmungen zu achten. Jede und jeder trägt ihren/seinen Teil dazu bei und erst dann kann es gelingen diese wichtige Tätigkeit die „Einfach besonders – jedoch nicht immer besonders einfach ist, qualitativ durchzuführen, so Edwin Benko.

... Pool der Hintergrundbereitschaft wird erweitert und stellt sich vor!



Verdiente BezirkskoordinatorInnen und StellvertreterInnen werden bedankt und neue für die nächste Funktionsperiode feierlich ernannt.



Freiwillige Feuerwehr St. Lorenzen im Mürztal

Am 21. November 2016 fand im Zuge der Montagsübung der Feuerwehr St. Marein/Mzt ein Vortrag des Kriseninterventionsteams (KIT) – Steiermark im Schulungsraum statt. Vorgetragen wurde dieses spannende und wichtige Thema von unserem FKUR Wolfgang Ablasser und seiner Gattin Margit. Dabei wurde den Kameraden die „Geburtsstunde“ des KIT sowie die Geschichte, die Alarmierung, der Ablauf der Einsätze und die Tätigkeiten in der SVE nähergebracht.



Zum Schluss konnten wir unserem Feuerwehrkurraten seine Kennzeichnungsweste mit der Aufschrift „Feuerwehr Seelsorge“ überreichen.

Bericht Website OBI Ing. Dominik Tonweber (Kommandant Stellvertreter)



Wir gratulieren Ingrid Hier, KIT-Mitarbeiterin im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld, sehr herzlich zur Geburt ihrer Tochter Anna!

Glückwünsche zum Geburtstag im November 2016:

BÄCKENBERGER Gaby, BIBERICH Manuela Maria, BROTTTRAGER Franz, DRESSLER Pamela, ERTL-ENGEL Anna, FELDERER Alfred, FRIESACHER Wolfgang, GRUBER Josef, HAMMERLE Barbara, HUBMANN Vera, JANISCH Herbert, KAPLAN Monika, KÖHL Elisabeth, KOUBA Gerhard, KRAUS Birgit, LACKERER Gerda, LEISMÜLLER Kathrin, LORBER Almut Maria, MAIER Hubert, PASSLER Diethard, GRILLITSCH Petra, TRUMMER Gerhard, UHL Heribert, HIER Ingrid, JESSENKO Nina, KADLETZ Julia

Zum „runden“ Geburtstag gratulieren wir herzlich!

WEISSENBERGER Viola, SIEGL Dieter und MAHLER Ewald

„Freundlichkeit in Worten schafft Vertrauen.

Freundlichkeit im Denken schafft Tiefe.

Freundlichkeit im Geben schafft Liebe.“

Laotse

Wir wünschen euch in der Adventzeit eine Vielzahl
an freundlichen Begegnungen!

Es grüßen euch herzlich!

Katharina Purtscher-Penz, Edwin Benko,
Cornelia Forstner

